Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 12 (1905)

Heft: 19

Rubrik: Pädagogische Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Mitteilungen.

1. St. Gallen. Engelburg mabite als Lehrer Bauer, zurzeit in Bernhardzell; auch wird allbort eine Turnhalle für 12,000 Fr. erstellt. — Um 1. Mai fand in ber Turnhalle Wil eine Teier zu Ghren ber 25jahrigen Wirtsamkeit bes Lehrers Abolf Regler statt. — Rach Degersheim kommt als zweiter Reallehrer Brühlmann, zurzeit in Uzwil. — Rüthi erstellt ein neues Schulhaus. - Ginige Lehrer ber beiben rheintalischen Bezirke arbeiten an einer Heimatkunde des Rheintals. — Ratholisch Rebstein beging am Ostermontag die Einweihung des neuen Schulhauses. Als Reallehrer nach Gams wird gewählt A. Eberle in St. Gallen. — Ins Lehrer. Seminar wurden aufgenommen 26 Jünglinge und 5 Madchen. Gegenwärtig find von den Zöglingen 45 katholisch und 46 protestantisch; bas provisorische Lehrpatent erhielten 26 Abiturienten und 9 Abiturienginnen; das definitive Patent erhielten 26 Lehrer und 5 Leherinnen. — In fatholisch Butisburg feierte 3. Rafchle fein 25jahriges Jubilaum als Lehrer und Chorbirigent. Gratulieren! - Lehramtskandidat Mullis von Flums kommt nach Mafeltrangen und Lehramtsfandidat Ambühl von Uznach nach Oberholz-Goldingen. - Bom fantonalen Tierschutverein wird jeder Lehrerbibliothet eines Bezirts ein Eremplar "Der gefamte Bogelichut" geschenft. - Mit den neuen Schulhäusern in St. Gallen und Wittenbach wird bald mit bem Bau begonnen. — Lehrer Karl Schöbi in Tannen-Kirchberg kommt nach Oberuzwil. — Lehrer Arnold Frei in Rheineck tritt von seiner Lehrftelle zurud. -- In Umben sprach Lehrer Seit über "Moberne Bestre. bungen auf bem Gebiete ber Schule". - Sefundarlehrer Bollmeier in Gams murbe an bie neugegründete Realschule in Golbach berufen. -Wartau erklärte die bisherige provisorische Lehrstelle an der Realschule als befinitiv und übernahm die Realschule burch die Primarschulgemeinde. Der achte Rurs wurde mit ca. 20 Stimmen Mehrheit verworfen; nur im Schulfreis Weite wird er probeweise für 3 Jahre eingeführt. — Steintal-Battwil hat bie Salbjahrichule gur Jahrichule erhoben. — Als Sefundarlehrer nach Weefen fommt J. Good von Mels. — Nach Ugnach wurde gewählt Lehrer Lofer, zurzeit in Widnau. — Reallehrer Schob in Schanis tritt nach vierjähriger Tätigfeit von seiner Stelle zuruck behufs weiterer Ausbildung. — Der vielverdiente Direttor ber Schwachsinnigen-Anftalt Reu St. Johann, Bochw. fr. Defan Eigenmann, werde in Zukunft alle seine Kräfte dieser Anstalt widmen und daher in absehbarer Zeit von seiner Pfarrpfründe zurücktreten. Glück auf!

2. Luzern. Hoch dorf. Die Generalversammlung der Sektion Hochdorf bes katholischen Lehrer- und Schulmannervereins vom 26. April war nur mäßig besucht, trothem der Hochw. Hertor Ropp in Münster über ein interessantes Gebiet der Pädagogik reserierte. Das Reserat behandelte die physische Erziehung bei den Pädagogen der Renaissance. Zuerst gab er eine Charakteristik jener Zeit, dann zeigte er, wie sich die Renaissance-Pädagogen die physische Erziehung im Kindes-, Knaben- und Jünglingsalter dachten und in Anwendung brachten. Es wurden namentlich die Erziehungsgrundsätze eines Erasmus von Rotterdam, eines Begius, des Spaniers de Vives und des Italieners Victorin de Veltere gestreift und gezeigt, daß manche neuzeitliche Errungenschaft schon von diesen Pädagogen gelehrt und angewendet wurde. Herr Rettor Kopp zeigte sich als gründlicher Kenner der alten Pädagogen. Er gehört zu den hervorragenden Mitgliedern der Mitarbeiter der Bibliothek katholischer Pädagogik. Wir können ihm unsern Dank nicht vorenthalten und wüuschen nur, seine gediegene Ardeit möchte einem größern Kreise nutdar gemacht werden.

J. B. L.